

...gelobt seist Du

Höchstes, allmächtiger, guter Herr,
dein ist das Lob, die Herrlichkeit und Ehre und jeglicher
Segen. Dir allein, Höchstes, gebühren sie und kein
Mensch ist würdig, dich zu nennen.

Gelobt seist du, mein Herr,
mit allen deinen Geschöpfen, besonders dem Herrn
Bruder Sonne, der uns den Tag schenkt und durch
den du uns leuchtest. Und schön ist er und strahlend
in großem Glanz: von dir, Höchstes, ein Sinnbild.

Gelobt seist du, mein Herr,
für Schwester Mond und die Sterne. Am Himmel hast
du sie geformt, klar und kostbar und schön.

Gelobt seist du, mein Herr,
für Bruder Wind, für Luft und Wolken und heiteres
und jegliches Wetter, durch das du deine Geschöpfe
am Leben erhältst.

Gelobt seist du, mein Herr,
für Schwester Wasser. Sehr nützlich ist sie und demütig
und kostbar und keusch.

Gelobt seist du, mein Herr,
für Bruder Feuer, durch den du die Nacht erhellst.
Und schön ist er und fröhlich und kraftvoll und stark.

Gelobt seist du, mein Herr,
für unsere Schwester Mutter Erde, die uns erhält und
lenkt und vielfältige Früchte hervorbringt, mit bunten
Blumen und Kräutern.

Gelobt seist du, mein Herr,
für jene, die verzeihen um deiner Liebe willen und
Krankheit ertragen und Not. Selig, die ausharren in
Frieden, denn du, Höchstes, wirst sie einst krönen.

Gelobt seist du, mein Herr,
für unsern Bruder, den leiblichen Tod; kein lebender
Mensch kann ihm entrinnen. Wehe jenen, die in tödli-
cher Sünde sterben. Selig, die er finden wird in deinem
heiligsten Willen, denn der zweite Tod wird ihnen kein
Leid antun.

Lobt und preist meinen Herrn
und dankt und dient ihm mit großer Demut.

Design: w.kern

... der Zyklus

... wurde bearbeitet künstlerisch gestaltet
aus der Hand des Künstlers Wolfgang Kern.
Dargestellt und kalligrafisch gefasst auf
Bütten, die einzelnen Verse geteilt in ein
Motiv- und in ein Textblatt.

Wolfgang Kern
Maler, Grafiker, Kalligraph
geb. 1941



wohnhaft in Ludwigsburg
www.kern-inform.de

Studium an der Staatl. Akademie
der Bildenden Künste, Stuttgart

1968 Ateliergründung in Stuttgart
seit 1972 in Ludwigsburg
seit 1968 Einzelausstellungen
und -Beteiligungen

Werke in privatem und
öffentlichem Besitz.

Ausstellungen unter anderem
in der Kath. Akademie, Hamburg (2003)
über das von W.Kern organisierte
Künstlersymposium in Tepl/Tschechien

Die Ausstellung:
„der Sonnengesang
des Franz von Assisi“
wird gezeigt in der Kirche
St. Ansgar / Kleiner Michel
in Hamburg und kann
täglich besucht werden.

Projektbegleitung:
Pater Philipp Görtz SJ,
Pastor der Pfarrei St. Ansgar, Hamburg
Gemeinde Kleiner Michel
Michaelisstraße 5D
20459 Hamburg
philipp.goertz@sankt-ansgar.de

Sonnengesang



der Sonnengesang
des Franz von Assisi
Ausstellung
in der Kirche
St. Ansgar /
Kleiner Michel
Hamburg
5. Oktober bis
2. November 2025

der Sonnengesang...

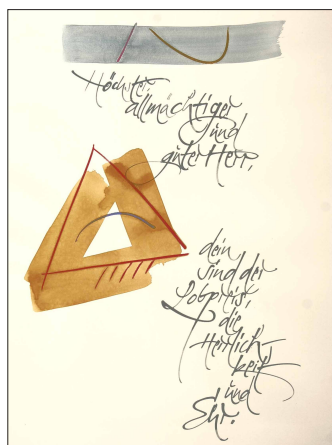
...ist ein Gebet, das Franz von Assisi an seinem Lebensende verfasste. Vermutlich Ende 1224 oder Anfang 1225, als er schwerkrank in San Damiano bei Assisi lag.

Es preist die Schönheit der Schöpfung und dankt Gott dafür und ruft den Menschen zum Lobpreis Gottes in all seinen Geschöpfen auf.

Dieser Hymnus gilt als ältestes Zeugnis italienischer Literatur. Die Echtheit ist durch die Biografie des Thomas von Celano bezeugt. Er vergleicht das Lied mit dem Gesang der drei Jünglinge im Feuerofen. Celano berichtet, Franziskus habe das Lied in seiner Todesstunde von zweien seiner Brüder singen lassen.

Es wird häufig im Sinne einer reinen Naturromantik betrachtet. Das ist jedoch unzutreffend; die Schöpfung steht zwar im Mittelpunkt, das Gebet richtet sich jedoch an Gott den Schöpfer.

Die Schöpfung wird also nicht um ihrer selbst willen romantisch verklärt, sondern dient als Grund für Lobpreis und Dank Gottes, einschließlich der Annahme von Krankheit und Sterben.



Laudato si

Laudato si - für „Gelobt seist du“ -

ist die zweite Enzyklika von Papst Franziskus. Die auf den 24. Mai 2015 datierte und am 18. Juni 2015 in acht Sprachen veröffentlichte Verlautbarung über die Sorge für das gemeinsame Haus befasst sich schwerpunktmäßig mit dem Themenbereich Umwelt- und Klimaschutz und setzt zudem Zeichen im Hinblick auf bestehende soziale Ungerechtigkeiten und auf die Erschöpfung der natürlichen Ressourcen.

In den internationalen Medien wurde die Enzyklika vielfach als Aufruf zu einem weltweiten Umdenken und als Wendemarke in der Kirchengeschichte bezeichnet.

Interessant: Zahlreiche (Natur-) Wissenschaftler/Innen und namhafte Persönlichkeiten waren an der Erstellung dieses päpstlichen Lehrschreibens beteiligt.

Laudato si

Begleitprogramm

- | | |
|------------------------------|---|
| Sonntag,
5. Okt. | 11.30 Uhr Eröffnungsgottesdienst
und Vernissage „Erntedank -
Lob der Schöpfung“ in der Kirche
<i>mit Wolfgang Kern und Philipp Görtz SJ</i> |
| Freitag,
17. Okt. | 20.00 Uhr Chor- und Orgelkonzert
mit der Motette "Cantico delle creature"
nach dem umbrischen Original in der Kirche,
<i>mit dem Vokalensemble conSonanz
unter der Leitung von Norbert Hoppermann</i> |
| Samstag,
25. Okt. | 11.00 Uhr Meditativer Pilgerweg
zu den Stationen des Sonnengesangs
„Gott mit der Schöpfung loben“
Start in der Kirche
<i>mit Jens Ehebrecht-Zumsande</i> |
| Sonntag,
2. Nov. | 11.30 Uhr Abschlussgottesdienst
und Finissage „Lob der Heiligen -
Schwester Tod“ <i>mit Jens Ehebrecht-Zumsande
und Philipp Görtz SJ</i> |

